

Artikel aus der Siegener Zeitung vom 27.03.2018  
Feudingen blüht richtig auf

Anne Bade und Marlies Schneider pflanzen Hornveilchen im Dorf

„Im Frühjahr wollen wir das Dorf aufblühen lassen“, berichteten jetzt Anne Bade und Marlies Schneider. Die beiden Feudingerinnen hatten sich bereit erklärt, zum 800-jährigen Bestehen des Dorfes der Ortschaft ein wenig Glanz zu verleihen. Also organisierten sie in Zusammenarbeit mit dem Verein Dorfgemeinschaft Feudingen Blumenkästen und sprachen mit dem örtlichen Blumenhaus Hof.

Dessen Geschäftsführerin Viola Kuly erklärte sich spontan bereit, die Blümchen für den Dorfschmuck zu spenden. „Wir haben uns für Hornveilchen und Efeu entschieden“, verriet Anne Bade, die seien zum Teil frostbeständig. Außerdem hielten die Blumen durch bis in den Herbst. Für die Aktion, die Anne Bade und Marlies Schneider für die Dorfgemeinschaft Feudingen initiierten, wurden insgesamt 20 Blumenkästen mit je drei lila-gelben Veilchen und zwei Efeu bereitgestellt und gepflanzt.

Sogar um die Paten für das Gießen der Pflänzchen haben sich Marlies Schneider und Anne Bade gekümmert. Das machen jetzt die Nachbarn. Die Kästen werden in Kürze an mehreren Stellen im Dorf platziert: am Dorfeingang, an der Grünanlage beim Bahnhof, an den Geländern bei der Brücke und beim Hohlen Weg sowie beim Backhaus und an der Volkshalle. „Es wäre schön, wenn sich die Bürger im Dorf anschließen und genau die gleichen Hornveilchen pflanzen würden.“ Dann hätte man so etwas wie ein „Corporate Design“, erläuterte Anne Bade.

Es wäre gut, wenn man einen Wiedererkennungswert im Ort hätte. Bei der Bepflanzung der Hornveilchen an den Feudinger Häusern, sofern sich die Bewohner anschließen, sind der Kreativität natürlich keine Grenzen gesetzt. „Die Blumen passen sogar in den Sauerkraut-Topf“, weiß Anne Bade. Marlies Schneider erfreute sich beim Backhaus am Anblick der Blumen: „Schau mal, wie schön die leuchten.“